

Was gilt bei uns die Meinungsfreiheit, wenn es um die Politik Israels geht?



mit **Abraham Melzer**

Verleger und Herausgeber der unabhängigen jüdischen Zeitschrift „Semit“

Immer häufiger werden israelkritische Intellektuelle – auch aus Israel selbst – diffamiert. Zum Teil werden Veranstaltungen mit ihnen sogar verhindert – jüngste Beispiele waren die geplanten Auftritte von Norman Finkelstein in Berlin und Ilan Pappé in München.

Melzer hält mit seiner Zeitschrift „Semit“ dagegen. „Sie sorgt für frischen Wind in der miefigen und uniformen Berichterstattung der offiziellen Medien über Israel, Palästina, Zionismus, Judentum, Antisemitismus, Zentralrat der Juden in Deutschland oder deutsche Befindlichkeit“ so der renommierte Nahost-Experte Ludwig Watzal.

Zudem verlegt Melzer in seinem Verlag Bücher kritischer Autoren, wie dem israelischen Friedensaktivisten Uri Avnery und Israel Shahak, Überlebender des Konzentrationslagers Bergen-Belsen. Vor kurzen hat er auch die deutsche Übersetzung des Berichts der UNO-Kommission über Kriegsverbrechen im Gaza-Krieg, den sog. „Goldstone-Report“ herausgebracht.

Mittwoch, 12.5.2010

19:30 Uhr | dai (in der Bibliothek des Dt.-Amerikanischen Instituts, Sophienstr. 12)

Veranstalter: Palästina/Nahost-Initiative HD, Heidelberger Forum gegen Militarismus u. Krieg und Heidelberger Friedensratschlag

Infos und Kontakt: www.pal-ini-hd.de

Was gilt bei uns die Meinungsfreiheit, wenn es um die Politik Israels geht?



mit **Abraham Melzer**

Verleger und Herausgeber der unabhängigen jüdischen Zeitschrift „Semit“

Immer häufiger werden israelkritische Intellektuelle – auch aus Israel selbst – diffamiert. Zum Teil werden Veranstaltungen mit ihnen sogar verhindert – jüngste Beispiele waren die geplanten Auftritte von Norman Finkelstein in Berlin und Ilan Pappé in München.

Melzer hält mit seiner Zeitschrift „Semit“ dagegen. „Sie sorgt für frischen Wind in der miefigen und uniformen Berichterstattung der offiziellen Medien über Israel, Palästina, Zionismus, Judentum, Antisemitismus, Zentralrat der Juden in Deutschland oder deutsche Befindlichkeit“ so der renommierte Nahost-Experte Ludwig Watzal.

Zudem verlegt Melzer in seinem Verlag Bücher kritischer Autoren, wie dem israelischen Friedensaktivisten Uri Avnery und Israel Shahak, Überlebender des Konzentrationslagers Bergen-Belsen. Vor kurzen hat er auch die deutsche Übersetzung des Berichts der UNO-Kommission über Kriegsverbrechen im Gaza-Krieg, den sog. „Goldstone-Report“ herausgebracht.

Mittwoch, 12.5.2010

19:30 Uhr | dai (in der Bibliothek des Dt.-Amerikanischen Instituts, Sophienstr. 12)

Veranstalter: Palästina/Nahost-Initiative HD, Heidelberger Forum gegen Militarismus u. Krieg und Heidelberger Friedensratschlag

Infos und Kontakt: www.pal-ini-hd.de